

# Strassentierproblematik in Rumänien

Muri, 9. April 2014

Sehr geehrter Herr Bundespräsident

Sehr geehrte Damen und Herren Bundesrätinnen und Bundesräte

Das Sterben in Rumänien hat begonnen! Seit dem im September 2013 verabschiedeten Gesetz, wonach eingefangene Strassenhunde, die innert 14 Tagen nicht weitervermittelt werden können, getötet werden dürfen, wurden bereits tausende Strassenhunde von teils brutalen Tierfängern eingesammelt und schliesslich getötet.

Die Tierpartei Schweiz (TPS) hat die Landesregierung bereits im Juni 2012 in einem offenen Brief aufgefordert, bei Verhandlungen mit dem Ausland auch das Thema Tierschutz anzusprechen. In Bezug auf die Strassentierproblematik wurden Sie erneut im Herbst 2013 darum gebeten, Rumänien zu ersuchen, anstelle der willkürlichen und brutalen Tötung von Tieren, die vorhandenen, ethisch korrekten Lösungsvorschläge, wie insbesondere das Kastrieren der Tiere, näher zu bringen. Das Begehren wurde indessen mit schönfärberischen Worten abgespiesen, anstatt dass die offizielle Schweiz ihrer humanitären Tradition auch bei Tierfragen gerecht geworden wäre und ihre Kontakte entsprechend genutzt hätte.

Die Tierschutzsituation in Rumänien ist prekär und die Gewalt gegenüber Streunerhunden eskaliert. Mittlerweile werden sogar Tierheime auf illegale Art und Weise von rücksichtslosen Tierfängern aufgebrochen und die teils verletzten Tiere werden zusätzlich traumatisiert und sogar brutal getötet (Bilder, vgl. Anhang). So geschehen am 21. März 2014 bei der Tierschutzorganisation Vier Pfoten (Pressemitteilung Vier Pfoten vom 24. März 2014, vgl. Anhang).

Die 58 unterzeichnenden Organisationen appellieren an Ihr ethisches Empfinden, geschätzte Bundesrätinnen und Bundesräte, und fordern Sie dringend auf, den rumänischen Ministerpräsidenten Victor Ponta, der dieses Blutbad noch als einziger verhindern kann, zu kontaktieren und ihn aufzufordern, die ethisch korrekten Vorschläge zur Lösung dieses Problems aufzugreifen und nachhaltig zu verfolgen. Der Verstoss von Rumänien gegen das Europäische Übereinkommen zum Schutz von Heimtieren sowie gegen die Richtlinien der Weltorganisation für Tiergesundheit (Stellungnahme DJGT vom 8. Januar 2014, vgl. Anhang) müssen durch den Gesamtbundesrat scharf kritisiert werden.

Die Schweiz hat im Rahmen der Kohäsionsmilliarden auch Rumänien finanziell unterstützt. Es ist an der Zeit, dass sich Rumänien auch in ihrer sozialen Verantwortung den Tieren gegenüber als souveräner Partner der Schweiz erweist und Tierschutzprobleme ethisch korrekt und würdevoll gelöst werden.

Wir danken für Ihr Antwortschreiben, das wir auf unseren Kanälen den Schweizer Tierfreundinnen und Tierfreunden zugänglich machen werden.

Mit freundlichen Grüssen



Thomas Märki

Präsident Tierpartei Schweiz (TPS)



Christine Künzli

MLaw, Geschäftsleitung Stiftung für das Tier im Recht (TIR)



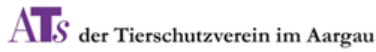
Julie Stillhart

Geschäftsleitung Vier Pfoten Schweiz

Korrespondenzadresse:

Tierpartei Schweiz (TPS), Luzernerstr. 91, 5630 Muri / AG Tel. 044 760 50 42 [info@tierpartei.ch](mailto:info@tierpartei.ch)

Dieses Begehren wird von den nachfolgenden 58 Organisationen unterstützt:



Aargauischer Tierschutzverein



Aerzte für Tierschutz



Aktion Kirche und Tiere (AKUT)



Aktionsgemeinschaft Schweizer Tierversuchgegner (AG STG)



Aktive Tierschutzgruppe Salez (ATS)



Animal Happyend



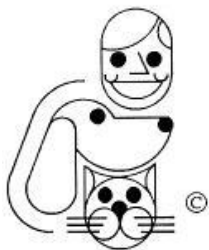
Animal Life CH



Animaltrust



Berner Tierschutz



Dennis C. Turner



Fondation Franz Weber (FFW)



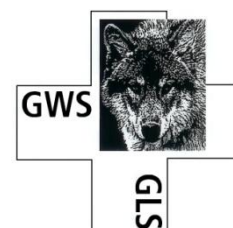
Gassentierarzt (SWS Sozialwerke Pfarrer Sieber)



Glarner Tierschutzverein



Graubündner Tierschutzverein



Gruppe Wolf Schweiz



Hunde-Partei



Liga gegen Vivisektion (LSCV)



Ligue Valaisanne pour la Protection des Animaux (LVPA)



Mensch-Tier-Spirit-Helvetia



NetAP – Network for Animal Protection



Petfinder



Pro Tier – Stiftung für Tierschutz und Ethik



SOS Strassenhunde



StarRomania



Stiftung für das Tier im Recht (TIR)



Stiftung TierrettungsDienst



Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz



Tier im Fokus (TIF)



Tier und Wir – Stiftung für Ethik im Unterricht



Tierbotschafter.ch



Tierhilfe Sternentiere



Tierpartei Schweiz (TPS)



Tierschutz beider Basel



Tierschutzverein Frauenfeld und Umgebung

Tierschutz Frauenfeld und Umgebung



Tierschutz Grenchen



Tierschutz Limmattal



Tierschutz Nidwalden



Tierschutz Oberwallis



Tierschutz Winterthur und Umgebung



Tierschutzbund Basel



Tierschutzbund Innerschweiz (TBI)



Tierschutzbund Zürich



Tierschutznews



Tierschutzverein Frutigen



Tierschutzverein Olten u. Umgebung



Tierschutzverein Region Wartau



Tierschutzverein Romanshorn und Bezirk Arbon



Tierschutzverein Schwyz



Tierschutzverein Sirmach und Umgebung



Tierschutzverein Uster und Umgebung



Verein CHWolf



Verein gegen Tierfabriken (VgT)



Verein Tier Mensch Umwelt (VTMU)



Verein Tierambulanz



Vier Pfoten Schweiz



Wildtierschutz Schweiz



Wings of Care (WIOCA)



Zürcher Tierschutz